

# Inhalt

Einleitung .....	11
------------------	----

## Erstes Kapitel:

Geschwister: Erlebnisschilderungen, Definitorisches, Statistisches .....	17
1.1 Geschwister: Wie vielfältig sie erlebt werden .....	17
1.1.1 Helle Seiten von Geschwisterschaft .....	17
1.1.2 Dunkle Schatten von Geschwisterschaft .....	19
1.2 Geschwister: Definitorisches .....	21
1.2.1 Etymologie .....	21
1.2.2 Definition von „Geschwister“ .....	21
1.2.3 Geschwister: Rechtliche Bestimmungen .....	23
1.2.4 „Geschwister“ in anderen Kulturen .....	26
1.3 Keine geschwisterlose Gesellschaft: Statistisches .....	28

## Zweites Kapitel:

Geschwisterlichkeit in der Geschichte .....	33
2.1 Geschwister in der Bibel .....	33
2.2 Geschwisterbeziehungen in der griechischen Antike .....	35
2.3 Eine geschwisterliche Republik: Das antike Rom .....	37
2.4 Geschwisterschaft in der vorindustriellen Zeit .....	39
2.5 Innige Geschwisterlichkeit in bürgerlichen Familien .....	42
2.6 Geschwisterschaft und Geschwisterforschung im 20. Jahrhundert .....	47

## Drittes Kapitel:

Geschwisterschaft zwischen inniger Nähe und Konflikt .....	50
3.1 Messinstrumente für Geschwisterlichkeit .....	50
3.1.1 Der Fragebogen zur Geschwisterbeziehung von Furman & Buhrmester .....	50
3.1.2 Fragebögen für jüngere Geschwister .....	53
3.1.3 Ein Instrument für gute und dysfunktionale Geschwisterbeziehungen .....	53
3.1.4 Fragebögen für erwachsene Geschwister .....	54
3.2 Von Zuneigung bis Feindschaft: Geschwistertypologien .....	56
3.3 Wie Geschwisterbeziehung entsteht und im Lebenslauf erlebt wird .....	62
3.3.1 Reaktionen auf die Geburt eines Geschwisters: Zuneigung, Hass? .....	62
3.3.2 Geschwisterbeziehung in der frühen Kindheit .....	65
3.3.3 Eifersucht und Konflikte zwischen jungen Geschwistern .....	67
3.3.4 Geschwisterbeziehungen in der Schulzeit .....	70
3.3.5 Geschwisterbeziehungen im Erwachsenenalter .....	73
3.3.6 Geschwisterlichkeit im hohen Alter .....	78

## **Viertes Kapitel:**

<b>Stammhalter oder Nesthäkchen: Effekte der Geschwisterposition</b> .....	82
4.1 Stereotype über den Geburtsrangplatz .....	82
4.1.1 Geschwisterpositionen nach Walter Toman .....	82
4.1.2 Erstgeborene tüchtig und konventionell, Nesthäkchen verwöhnt? .....	85
4.1.3 Der Geschwisterrangplatz in der Sicht von Kindern .....	86
4.2 Konservative Erstgeborene, verwöhnte Letztgeborene: Alfred Adler .....	87
4.2.1 Adlers fünf Geschwisterpositionen .....	87
4.2.2 Empirische Überprüfungen von Adlers Theorie des Geschwisterrangplatzes ...	89
4.2.3 „Effekte der Geburtenreihenfolge: Nicht hier, nicht jetzt“ .....	91
4.3 „Der Rebell der Familie“ .....	93
4.3.1 Die Theorie von Sulloway .....	93
4.3.2 Kritik an Sulloway: Es gab und gibt auch erstgeborene Rebellen .....	96
4.3.3 Studien zu Sulloway's These des jüngeren Geschwisters als geborener Rebell ...	97
4.4 Die wenigen gesicherten Ergebnisse der Geburtsrangforschung .....	100
4.4.1 Später Geborene: Intellektuell und schulisch weniger erfolgreich .....	100
4.4.2 Später Geborene: Risikofreudiger und weniger gesund? .....	102

## **Fünftes Kapitel:**

### **Wie sich Geschwister gegenseitig nützen –**

<b>und manchmal schaden</b> .....	105
5.1 Geschwister und kognitive Entwicklung .....	105
5.1.1 Sind geschwisterreiche Kinder weniger intelligent? .....	105
5.1.2 Geschwister als Lehrer .....	107
5.2 Geschwister und soziale Entwicklung .....	110
5.2.1 Geschwister stecken sich mit der Theorie des Geistes an .....	110
5.2.2 Geschwister prosozialer? .....	111
5.2.3 Geschwister doch sozialer? .....	112
5.2.4 Geschwister: Frühere Aufnahme von Intimität .....	118
5.3 Geschwister: Entwicklung von Emotionalität, Persönlichkeit, Motorik .....	120
5.3.1 Geschwister: Mehr Emotionsbegriffe .....	120
5.3.2 Die Persönlichkeit von Einzel- und Geschwisterkindern .....	121
5.3.3 Geschwister beflügeln motorische und sportliche Entwicklung .....	123
5.4 Geschwister stützen sich in Krisen, speziell Scheidung .....	125
5.5 Geschwister: Auch schlechte Vorbilder .....	129
5.5.1 Geschwister und Delinquenz .....	129
5.5.2 Geschwister und Drogen .....	131
5.5.3 Geschwister und riskante Sexualität .....	134

## Sechstes Kapitel:

Dunkle Seiten der Geschwisterschaft .....	136
6.1 Wenn Geschwister getrennt werden .....	136
6.2 Wenn Geschwister schwer erkranken und sterben .....	141
6.2.1 Geschwister mit schweren Krankheiten .....	142
6.2.2 Geschwisterverlust in der frühen und mittleren Kindheit .....	147
6.2.3 Geschwisterverlust in der Adoleszenz und im Erwachsenenalter .....	151
6.3 Behinderte Geschwister .....	154
6.3.1 Behinderte Geschwister in der Kindheit .....	154
6.3.2 Behinderte Geschwister im Erwachsenenalter .....	159
6.4 Geschwisterinzest: Auch Liebe, aber mehr Gewalt .....	160
6.4.1 Harmlos liebevolle Geschwistersexualität .....	161
6.4.2 Missbräuchliche Geschwistersexualität .....	163
6.4.3 Welche Faktoren begünstigen Geschwisterinzest? .....	167
6.4.4 Wie wirkt sich Geschwisterinzest aus? .....	169

## Siebttes Kapitel:

Erziehung zur Geschwisterlichkeit .....	174
7.1 Sichere Bindungen – bessere Geschwisterbeziehungen .....	174
7.2 Welcher Erziehungsstil begünstigt gute Geschwisterlichkeit? .....	177
7.3 Elterliche Ungleichbehandlung: Nur schädlich, wenn unfair .....	179
7.3.1 Wie Geschwister elterliche Ungleichbehandlung deuten .....	180
7.3.2 Welche Geschwister werden eher favorisiert bzw. benachteiligt? .....	183
7.3.3 Negative Auswirkungen elterlicher Ungleichbehandlung .....	185
7.3.4 Weitere erzieherische Ratschläge für gute Geschwisterlichkeit .....	187

## Achtes Kapitel:

Alle Menschen werden Geschwister .....	190
8.1 Die Geschichte des universalen Brüder- und Schwesterngedankens .....	190
8.2 Aktuelle Befürworter*innen universaler Geschwisterlichkeit .....	194
8.2.1 „Universale Bruderschaft“: Theosophie .....	194
8.2.2 „Fratelli tutti“: Papst Franziskus .....	195
8.2.3 Keine islamischen Bruderschaften, sondern universale Brüderlichkeit .....	196
8.2.4 Fernöstliche Plädoyers für universale Geschwisterlichkeit .....	197
8.2.5 Nur wenige sehen in der Menschheit eine Familie .....	198

Ausblick .....	201
----------------	-----

Literatur .....	202
-----------------	-----